

16.10.2012 – 11:33 Uhr

HPI bietet kostenlosen Online-Kurs zur Funktionsweise des Internets an

Potsdam (ots) -

- Querverweis: Video ist abrufbar unter:
<http://www.presseportal.de/video> -

Drei von vier Bürgern nutzen das Internet. Aber wie funktioniert es technisch? Antworten darauf kann jeder bekommen, der ab Montag, 5. November, beim zweiten offenen Online-Kurs mitmacht, den das Hasso-Plattner-Institut über seine neue Internet-Bildungsplattform www.openhpi.de anbietet. Die Teilnahme ist kostenfrei, Zugangsvoraussetzungen gibt es nicht. Kurssprache ist Deutsch.

"Willkommen sind alle, die verstehen wollen, wie das Internet funktioniert, das 1969 mit vier Rechnern startete und heute etwa eine Milliarde Computer und mehr als zwei Milliarden Nutzer verknüpft", erläutert Kursleiter und HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel. Der Wissenschaftler, der in Personalunion das HPI-Fachgebiet Internet-Technologien und -Systeme leitet, verspricht, dass auch technische Laien den Stoff verstehen werden, der sechs Wochen lang vermittelt wird - durch Lernvideos und ergänzende Literatur.

"Wir hoffen auf ernsthafte Beschäftigung mit den angebotenen Materialien, Kontrolle des eigenen Lernfortschritts über die bereitgestellten Selbsttests und aktive Teilnahme an den Diskussionsforen", fasst Meinel die Erwartungen zusammen. Neuerdings kann auch gebloggt werden - auf <https://blog.openhpi.de>. Jeder, der die Übungsaufgaben löst und einen Abschlusstest besteht, bekommt ein Zertifikat des renommierten Instituts.

Wöchentlich zwei bis vier Stunden Beschäftigung mit dem Lehrstoff und maximal eine Stunde für die Übungsaufgaben sollte man als Zeitaufwand einkalkulieren, so Meinel. Und wer sich übers Netz intensiv mit anderen Kurs-Teilnehmern oder den -Betreuern austauscht, kann sein Lernerlebnis noch steigern. Aber auch wer sich lediglich passiv über die Funktionsweise des Internet informieren will, ist als openHPI-Teilnehmer gern gesehen.

Mit ihrem allerersten Online-Kurs hatte die am 3. September gestartete Bildungsplattform des HPI gleich weit über 12.000 Teilnehmer aus 100 Ländern erreichen können: HPI-Stifter Prof. Hasso Plattner, Mitgründer und Aufsichtsratsvorsitzender des Softwarekonzerns SAP, führte zwei Monate lang in die Thematik einer revolutionären neuen Hauptspeicher-Datenbanktechnologie ein.

Nach und nach soll das Angebot an offenen Onlinekursen ausgebaut werden. "Wir werden zum Beispiel weitere Einführungen in die Grundlagen der Informatik anbieten. Dabei geht es etwa um Aufbau und Wirkungsweise komplexer IT-Systeme, um die Sicherheit in der Informationstechnologie und um den Schutz der Privatsphäre in der digitalen Welt", erläutert Meinel. Er kündigt aber auch Kurse zu ganz aktuellen Entwicklungen und Innovationen in der Informationstechnologie wie Semantic Web oder Multicore und Cloud Computing an.

Jeder der kostenlosen openHPI-Kurse widmet sich einem spezifischen Thema und dauert rund zwei Monate. Die Kursmaterialien umfassen Lernvideos, Selbsttests, wöchentliche Hausarbeiten und eine abschließende Prüfung. Montags werden sämtliche Kursmaterialien der Woche im Web veröffentlicht und können dann jederzeit bearbeitet werden. In Diskussionsforen werden die unterrichteten Themen zwischen den Lernenden und den Lehrenden diskutiert und besprochen. Abgerundet wird die direkte Kommunikation zwischen Studenten aus aller Welt und den Kursbetreuern durch wöchentliche Video-Antworten mit Vertiefungen zu den wichtigsten und spannendsten diskutierten Fragen. Bei erfolgreicher Teilnahme an einem Kurs erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.

Kontakt:

presse@hpi.uni-potsdam.de; Hans-Joachim Allgaier, M.A.,
Pressesprecher, Tel.: 0331 55 09-119,
Mobil: 0179 267 54 66, Mail allgaier@hpi.uni-potsdam.de;
Rosina Geiger, Tel.: 0331 55 09-175, Mail:
rosina.geiger@hpi.uni-potsdam.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007820/100726568> abgerufen werden.